



## Antwort zur Anfrage Nr. 1133/2020 der CDU-Stadtratsfraktion betreffend **Verunreinigungen durch Vogelkot (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Saatkrähen gehören nach europäischem und deutschem Recht zu den besonders geschützten Arten. Durch die zunehmende Ausräumung der Kulturlandschaft suchen Saatkrähen zusehens innerstädtische Nest- und Brutplätze. Ihre Vergrämung bedarf der Zustimmung zu einer Ausnahme oder Befreiung. Die Zuständigkeit zur Erteilung von Ausnahmen und Befreiungen liegt bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Neustadt. Gesundheitsgefahren durch Rabenvögel beispielsweise durch Krähenkot sind nicht belegt. Von Tauben gehen nach Feststellung der Gesundheitsämter keine größeren Gesundheitsgefahren aus als von anderen Zier- und Wildvögeln sowie Nutz- und Liebhabertieren. Gleiches dürfte für Krähen anzunehmen sein. Dies vorausgeschickt beantworten wir Ihre Fragen wie folgt.

### **Frage 1:**

Wie schätzt die Verwaltung das Problem der zunehmenden Verunreinigungen einiger Stellen im Mainzer Stadtgebiet durch Vogelkot ein?

### **Antwort:**

Bestimmte Stellen fallen immer wieder durch Verunreinigungen durch Vogelkot auf. Zunehmende Verunreinigungen sind der Verwaltung allerdings nicht bekannt.

### **Frage 2:**

Welche Stellen in Mainz sind besonders von Verunreinigungen durch Vogelkot betroffen?

### **Antwort:**

Dies sind beispielsweise die Osteinunterführung und die Goetheunterführung.

### **Frage 3:**

Was unternimmt die Verwaltung, um Verunreinigen durch Vogelkot zu verhindern?

### **Antwort:**

Die Stadt Mainz arbeitet seit geraumer Zeit mit der Stadttaubenhilfe Mainz e. V. zusammen. Im vorigen Jahr konnte in der Anne-Frank-Schule mit Unterstützung der GWM von der Stadttaubenhilfe ein Taubenschlag eingerichtet werden.

Auch die PMG ist seit einigen Monaten mit der Stadttaubenhilfe in Kontakt, um in Mainzer Parkhäusern weitere Taubenschläge zu errichten. Ein Taubenwagen steht bereits auf dem PMG-Gelände am Westbahnhof. Das Veterinäramt hat dem Projekt bereits zugestimmt. Der Taubenwagen wird von der Stadttaubenhilfe betreut.

**Frage 4:**

Ist die Verwaltung der Meinung, dass darüber hinaus weitere Maßnahmen ergriffen werden müssten, um dem Problem Herr zu werden?

**Antwort:**

Um die Taubenpopulation in Mainz tierschutzgerecht zu kontrollieren werden weitere Projekte folgen.

**Frage 5:**

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit eine Oberfläche gereinigt wird?

**Antwort:**

Straßenbeläge werden bei Verschmutzungen gereinigt – andere Voraussetzungen beeinflussen den Reinigungsvorgang nicht.

**Frage 6:**

Wie lange dauert es in der Regel, bis bekanntgewordene Verunreinigungen beseitigt werden?

**Antwort:**

Verunreinigungen durch Vogelkot auf Straßenbelägen werden kurzfristig nach Bekanntwerden durch den Entsorgungsbetrieb entfernt.

**Frage 7:**

Welche Kosten fallen jährlich an, um durch Vogelkot beschädigte Oberflächen wieder instand zu setzen?

**Antwort:**

Der Verwaltung sind keine Instandsetzungskosten für Oberflächen, die durch Verunreinigungen durch Vogelkot entstehenden bekannt.

**Frage 8:**

Welche Kosten fallen jährlich an, Vogelkot zu beseitigen?

**Antwort:**

Kosten für die Beseitigung von Vogelkot werden nicht separat erfasst, da die Reinigung im Zuge der Straßenreinigung erfolgt.

**Frage 9:**

Sind die Kosten (Instandsetzung und Beseitigung) innerhalb der letzten fünf Jahre angestiegen?

**Antwort:**

Siehe Antwort zu Frage 8.

Mainz, 25.06.2020

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete